

Betreff:

Glascontainer Maaraue (FDP)

Antragstext:

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten zu veranlassen, dass die zuständigen Ämter dafür sorgen, die im Zugangsbereich der Maaraue stehenden Glascontainer zu versetzen.

Weiterhin wäre es wünschenswert, diesen Bereich konsequenter vom pflanzlichen Wildwuchs (Brombeergestrüpp, Baumschößlinge) zu befreien.

Die Maaraue ist auf Grund ihrer Größe und ihrer besonderen Lage für Mainz-Kostheim der wichtigste Freiraum. Die Bedeutung ergibt sich aus der vielfältigen Nutzung und spiegelt sich im Erscheinungsbild wider.

Die im Zugangsbereich stehenden Altglascontainer (schräg gegenüber vom ehem. Klärwerk) tragen nicht dazu bei, einen positiven optischen Eindruck zu hinterlassen. Daher sollte eine Verlegung dieser Container an eine weniger ins Auge fallende Stelle vorgenommen werden. Ohne den Ämtern vorgreifen zu wollen, würde sich als neuer Standplatz der Parkplatzbereich zur Kleingartenanlage (Floßhafenseite) anbieten.

Der dann entstehende Freiraum, der großflächig mit Brombeergestrüpp und anderem Wildwuchs zu gewuchert ist, sollte dann auch mehrmals im Jahr entsprechend bearbeitet und ansprechend gestaltet werden.

Mainz-Kostheim, 27.10.2014